

Niederschrift

über die 8. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Ost
am Donnerstag, **24.06.2010**, 17:01 Uhr - 18:17 Uhr,
Haus Münsterland, Immelmannstraße 37, 48157 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Georg Balsliemke, Stefan Gottkehaskamp, Dirk Heidemeyer, Martina Klimek, Dr. Katrin Peitz, Elke von Göwels, Walter von Göwels, Thomas Werth, Jochen Zippelius,

von der SPD-Fraktion

Jörg Koltermann, Marion Mix, Renate Schmitz,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Renate Paschert, Meinolf Sellerberg,

von der FDP-Fraktion

Robert Fraude, Kurt Moths,

Vertreter des Jugendforums

Amelie Wetter,

von der Verwaltung

Gregor Determann,

für die Schriftführung

Karin Groh,

für die Stenogrammaufnahme

Monika Janczak,

Es fehlten:

Andreas Ahrenbog (UWG-MS), Jörn Möltgen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL), Ludger Steinmann (SPD)

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- | | |
|---------------------------|---|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Entscheidungen |
| <u>V/0498/2010</u>
V | 2.1. Erneuerung der Pergola auf dem Petronilla-/Hugo-Pottebaum-Platz
- Planungs- und Baubeschluss - |
| | 3. Anhörungen |
| <u>V/0158/2010</u>
IV | 3.1. Münsteraner Kinder- und Jugendförderplan 2010 - 2014 |
| <u>V/0210/2010</u>
IV | 3.2. Änderung der Bädertarife und der Tarifstruktur für die städt. Hallen- und Freibäder einschließlich Sportbad Coburg nach Umsetzung des Bäderkonzeptes |
| <u>V/0325/2010</u>
III | 3.3. Hobbeltstraße - Radverkehr und Lärmschutz
Anregung der CDU-Fraktion vom 03.06.2009
(A-O/0021/2009) |
| <u>V/0445/2010</u>
IV | 3.4. Jugendrat der Stadt Münster - Weiterentwicklung und Profilschärfung |
| | 4. Berichte |
| <u>V/0466/2010</u>
IV | 4.1. Kita St. Josef in Gelmer: Umsetzung der Maßnahmen aus dem Konjunkturpaket II - Ausbau der u3-Betreuung |
| <u>V/0450/2010</u>
III | 4.2. 4. Baustufe dynamisches Fahrgastinformationssystem (FIS) an Haltestellen |
| | 5. Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung und Abgabe neuer Anfragen |
| | 6. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung/von Mitgliedern und Abgabe neuer Anregungen/Anträge |
| | 7. Verschiedenes |

Frau **Klimek** eröffnete die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Ost um 17:01 Uhr und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest. Sie begrüßte die Mitglieder der Bezirksvertretung, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung, der Presse und des Jugendforums sowie die anwesenden Bürger.

Frau Klimek gratulierte Herrn Kleine Borgmann und Frau Paschert nachträglich zum Geburtstag.

Herr Johannes **Wieners**, Infa-Geschäftsführer, stellte das Konzept des Integrationsbetriebs „Haus Münsterland“ vor und führte die Mitglieder durch die Räumlichkeiten des Hauses.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Frau **Klimek** gab Folgendes bekannt:

- Am 30.05.2010 hielt sie beim 150-jährigen Jubiläum der Bürgerschützen Handorf eine Rede und überbrachte die Glückwünsche der Bezirksvertretung.
- Am 05.06.2010 hielt sie anlässlich der Eröffnung des Hauses Münsterland eine Rede.
- Am 07.06.2010 fand im Stadtweinhaus eine Veranstaltung zum Thema „Schüler- und Freizeit-Ticket“ statt. Die Geschäftsführer der Stadtwerke, Herr Müller-Tengelmann und Herr Schulte, stellten das neue Konzept vor.
- Am 09.06.2010 nahm sie an einem Appell in der Heeresunteroffizierschule statt und hielt eine Rede anlässlich der „Erneuerung“ der Patenschaft zwischen der Lehrgruppe Bravo der Unteroffizierschule des Heeres in Handorf und die Lehrgruppe ERSO der belgische Unteroffizierschule „Ecole Royale des Sous-Officiers“ in Dinant.
- Am 15.06.2010 führte sie in der Bezirksverwaltung Ost ein Arbeitsgespräch mit den Vorsitzenden der Seniorenvertretung Münster, die ihr aktuelles Konzept und Themenschwerpunkte der Arbeit vorstellten.
- Wie in der letzten Sitzung vereinbart wurde zum Thema „Fahrradschutzstreifen an der Hobeltstraße“ am 16.06.2010 vor Ort mit Mitgliedern der Bezirksvertretung, der Verwaltung, der Polizei, Handorfer Ratsherren sowie Vertretern des Kleingartenvereins und des TC Handorf die Situation erörtert. Einvernehmlich wurde die Anbringung eines Schutzstreifens als Interimslösung begrüßt. Langfristig solle dieser jedoch durch einen Radweg ersetzt werden.
- Familie Ratte dankte für die Beileidswünsche der Bezirksvertretung.

Frau **Groh** gab Folgendes bekannt:

- Die Kirchengemeinde St. Petronilla veranstalte am 27. Juni in Kooperation mit dem Kindergarten und der Kardinal-von-Galen-Grundschule einen Tag für alle Handorfer Familien.
- Alle Mitglieder erhielten das Protokoll der Bürgerversammlung im März 2010 zu geplanten Tiefbaumaßnahmen in einem Wohnquartier in Mauritz-Ost. Das Tiefbauamt verschicke den Vermerk in den nächsten Tagen an die Anlieger.
- Herr Andreas Ahrenbog, UWG-MS, habe den Verzicht auf seine Mitgliedschaft in der Bezirksvertretung Ost mit Ablauf des 30.06.2010 erklärt; das Nachrückverfahren sei eingeleitet.

- Alle Mitglieder erhielten folgende Broschüren:
 - o Ordnungspartnerschaft Verkehrsunfallprävention „Münster passt auf / Verkehrssicherheit in Münster“
 - o Fünfzehnte Wahl des Landtags Nordrhein-Westfalen am 9. Mai 2010, Ergebnisse für Münster (Beiträge zur Statistik 112)
- Nach einer Information der Stadtwerke Münster werden an der Straße „Bümkamp“ zwischen dem 25. und 28. Juni 2010 Versorgungsleitungen ausgewechselt bzw. neu verlegt. Es müsse mit Behinderungen durch Erd- und Oberflächenarbeiten gerechnet werden.
- Mit der Vorlage V/0728/2009 wurde die Bezirksvertretung Ost über Bauunterhaltungsmaßnahmen des Jahres 2010 informiert. Dazu ergaben sich nunmehr folgende Änderungen bzw. Ergänzungen:

„Unter Punkt 2 wurde ausgeführt, dass die Bezirksvertretung informiert wird, sofern von der Auflistung (Anlage 1) abgewichen werden soll. Für die Bezirksvertretung Münster-Ost ergeben sich folgende Änderungen/Ergänzungen:

- 1.) In der Anlage 1 der o. g. Vorlage ist eine Sammelposition für kleine Baumaßnahmen an Schulen aufgeführt worden. Seitens der Fachverwaltung wurden die Einzelmaßnahmen nun benannt und werden der Bezirksvertretung zur Kenntnis gegeben.

Margaretenschule	Kleines Leitsystem (Türschilder, Hinweistafel)	950
Matthias-Claudius-Schule Hand.	Akustik Altbau „Großes Treppenhaus“	26.700
R.-v.-Weizs., Laerer Landweg	Kleines Leitsystem (Hinweistafel)	5.000

- 2.) In der Anlage 1 der o. g. Vorlage ist eine investive Maßnahme aufgeführt, die in 2010 nicht zur Ausführung kommt:

Straßenverkehrsamt, Rudolf-Diesel-Straße 5	Erneuerung und Optimierung Einbruchmeldeanlage	15.500
---	---	--------

Begründung:

Die aufgeführte investive Maßnahme ist bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2010 nicht berücksichtigt worden. Die Verwaltung wird empfehlen, die Maßnahme für 2011 zum Haushalt anzumelden.“

- Der Sportverein DJK Grün-Weiß Gelmer 1950 e. V. lud zum 60. Vereinsjubiläum am 10. Juli 2010 ein. Das Festprogramm lag für alle auf dem Tisch.
- Vom 17.08. - 23.09.2010 werde die Ausstellung „Münsters Frauen – Weltgewand (t) & Westfälisch“, die derzeit in der Innenstadt gezeigt werde, auch in den einzelnen Stadtteilen präsentiert. In Handorf werden Teile der Ausstellung in den Schaufenstern der Schwakenberg GmbH an der Handorfer Straße zu sehen sein.

Punkt 2 der Tagesordnung	Entscheidungen
Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0498/2010	Erneuerung der Pergola auf dem Petronilla-/Hugo-Pottebaum-Platz - Planungs- und Baubeschluss -

Herr **Determann**, Amt für Grünflächen und Umweltschutz, erläuterte ausführlich die Inhalte der Vorlage und beantwortete Nachfragen.

Auf Antrag von Frau **Klimek** wurde die Sitzung von 18:50 Uhr bis 18:55 Uhr unterbrochen.

Nach Wiedereintritt in die Tagesordnung beantragte Herr **Koltermann**, die Variante mit Bögen zu beschließen. Dieser Antrag wurde mit 2 Für-Stimmen (SPD), 12 Gegenstimmen (CDU, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP) und 2 Enthaltungen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) abgelehnt.

Sodann ließ Frau **Klimek** über die Vorlage abstimmen.

Die Bezirksvertretung beschloss mit 13 Für-Stimmen (CDU, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP), 2 Gegenstimmen (SPD) und 1 Enthaltung (SPD) die Annahme des Beschlussvorschlages:

„I. Sachentscheidung:

1) Der Planung und Bauausführung für die Erneuerung der Pergola auf dem Petronilla-/Hugo-Pottebaum-Platz durch das Amt für Grünflächen und Umweltschutz wird gemäß der beigefügten Photomontage in der Variante ohne Bögen (Anlage 1) zugestimmt.

2) Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Antrag A-O/0008/2010 vom 13.04.2010 – Erneuerung der Pergola auf dem Petronilla-/Hugo-Pottebaum-Platz – damit erledigt ist.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0101	Bezirksvertretungen (frei verfügbare Mittel)			
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2010	37.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt.“

Punkt 3 der Tagesordnung

Anhörungen

Punkt 3.1 der Tagesordnung V/0158/2010

Münsteraner Kinder- und Jugendförderplan 2010 - 2014

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien nimmt den Münsteraner Kinder- und Jugendförderplan 2010 bis 2014 zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die in den Kapiteln 6 bis 8 formulierten Handlungsempfehlungen für die Handlungsfelder „offene und mobile Kinder- und Jugendarbeit“, „Jugendverbandsarbeit“, „Jugendsozialarbeit“ und „erzieherischer Kinder- und Jugendschutz“ umzusetzen.

3. Die Umsetzung des Kinder- und Jugendförderplans 2010 – 2014 wird in enger Abstimmung mit den in den Handlungsfeldern tätigen freien Trägern, den Arbeitsgemeinschaften gemäß § 78 SGB VIII und unter Beteiligung des Jugendrates vorgenommen.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Folgekosten entstehen.“

Punkt 3.2 der Tagesordnung V/0210/2010

Änderung der Bädertarife und der Tarifstruktur für die städt. Hallen- und Freibäder einschließlich Sportbad Coburg nach Umsetzung des Bäderkon- zeptes

Der Beschlussvorschlag der Vorlage wurde mit 14 Gegenstimmen (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) bei 2 Enthaltungen (FDP) abgelehnt.

Punkt 3.3 der Tagesordnung V/0325/2010

Hobbeltstraße - Radverkehr und Lärmschutz Anregung der CDU-Fraktion vom 03.06.2009 (A-O/0021/2009)

Die Bezirksvertretung beschloss mit 13 Für-Stimmen (CDU, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP) bei 3 Enthaltungen (SPD), dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Planung von September 2009 zur Einrichtung eines Schutzstreifens auf der Hobbeltstraße zwischen Handorfer Straße und Middelfeld wird zugestimmt.
2. Die Stellungnahme der Verwaltung zur Ausführung des Lärmschutzes wird zur Kenntnis genommen.

II. Finanzielle Auswirkungen

Es wird zur Kenntnis genommen, dass voraussichtlich finanzielle Belastungen in Höhe von 50.000 € entstehen.

Durch diese Vorlage wird keine Entscheidung über die Bereitstellung von Haushaltermächtigungen getroffen. Hierüber ist vielmehr zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung für das Jahr 2011 unter Berücksichtigung der dann gegebenen Finanzlage zu entscheiden.“

Punkt 3.4 der Tagesordnung V/0445/2010

Jugendrat der Stadt Münster - Weiterentwicklung und Profilschärfung

Die Vertreterin des Jugendforums Ost, Amelie **Wetter**, befürwortete auf Nachfrage die Inhalte der Vorlage.

Die Bezirksvertretung beschloss sodann mit 14 Für-Stimmen (CDU, SPD, FDP) bei 2 Enthaltungen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL), dem Rat Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

- I. Es wird beschlossen, dass sich die Struktur des Jugendrates der Stadt Münster wie folgt weiterentwickelt:

1. Der Jugendrat wird mit dem Ziel der Vereinfachung des Wahlverfahrens und der unbürokratischeren Handhabung der Gremien in einer stadtweiten Wahl direkt gewählt.
 2. Die Jugendforen werden zugunsten von gewählten Stadtteilvertretern aufgelöst.
 3. Es werden pro Stadtbezirk jeweils fünf Stadtteilvertreter/Stadtteilvertreterinnen gewählt.
 4. Die Mitglieder des Jugendrates werden von fünfzehn auf dreißig Gremienmitglieder/Innen aufgestockt.
 5. Der Jugendrat wählt aus seiner Mitte einen Vorstand, bestehend aus drei Mitgliedern.
 6. Die Schriftführung wird durch das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien sichergestellt.
- II. Die „Satzung für die Wahl der Jugendforen der Stadt Münster (Wahlordnung Jugendforen)“ und die „Satzung für den Jugendrat der Stadt Münster und die Jugendforen“ werden aufgehoben.
- III. Die „Satzung für den Jugendrat der Stadt Münster“ (Anlage 1) und die „Satzung für die Wahl des Jugendrates der Stadt Münster – Wahlordnung Jugendrat“ (Anlage 2) werden beschlossen.
- IV. Die Verwaltung wird beauftragt, die Wahl des Jugendrates spätestens im Dezember 2010 auf der Grundlage der geänderten Satzung für die Wahl des Jugendrates durchzuführen.
- V. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Möglichkeit der Online-Bewerbung für die Jugendratswahl 2010 von der Verwaltung umgesetzt wurde.
- VI. Folgende Ratsanträge und Anregungen gem. § 24 GO NRW sind mit dieser Beschlussvorlage im Hinblick auf das Beteiligungsgremium „Jugendrat“ aufgegriffen:
- Antrag der CDU-Fraktion „Rathaus öffnen: Mehr Mitbestimmung für Kinder und Jugendliche in Münster“ vom 23. Februar 2010
 - Antrag Bündnis 90/Die Grünen/GAL-Fraktion: „Kinder und Jugendliche wirken an der Gestaltung ihrer Lebenswelt mit - Partizipation und Partizipationsformen für Kinder und Jugendliche in der Stadt Münster altersgerecht ausbauen und weiterentwickeln“ vom 12.04.2010
 - Anregung gem. § 24 GO NRW des Jugendrates der Stadt Münster: „Antrag auf Rede- und Stimmrecht in allen Ausschüssen des Rates der Stadt Münster und allen Räten in NRW“ vom 06.04.2010 (als Anlage 3 beigelegt)

II. Kosten/Folgekosten

Nach dem Beschluss des Rates vom 05.04.2006 stehen seit 2006 ff. jährlich 5.000 Euro für die Arbeit (Projekte und Maßnahmen) des Jugendrates der Stadt Münster zur Verfügung.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass

- darüber hinaus für die Durchführung der Wahl des Jugendrates dem Amt für Bürgerangelegenheiten alle zwei Jahre Kosten in Höhe von 5.000 Euro für Sachkosten (inkl. Portokosten) entstehen.

Für die Organisation und Durchführung der Wahl werden wie bisher die ämterübergreifenden Personalkosten budgetneutral zur Verfügung gestellt.

Für die laufende Arbeit des Jugendrates und für die pädagogische Begleitung werden wie bisher im Amt für Kinder, Jugendliche und Familien die Personalkosten, Sachkosten, Fortbildungskosten und Raumressourcen budgetneutral zur Verfügung gestellt.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Über den bisher in der Produktgruppe 0602 - Kinder- und Jugendarbeit - bereit gestellten Ansatz müssen keine weiteren Mittel bereitgestellt werden.“

Punkt 4 der Tagesordnung	Berichte
---------------------------------	-----------------

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0466/2010	Kita St. Josef in Gelmer: Umsetzung der Maßnahmen aus dem Konjunkturpaket II - Ausbau der u3-Betreuung
---	---

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4.2 der Tagesordnung V/0450/2010	4. Baustufe dynamisches Fahrgastinformationssystem (FIS) an Haltestellen
---	---

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 5 der Tagesordnung	Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung und Abgabe neuer Anfragen
---------------------------------	---

Frau **Groh** gab folgende Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung bekannt:

- Zur **Anfrage Nr. AFO/0004/2010** von Herrn **von Göwels** für die CDU-Fraktion vom 20.05.2010 „Bericht zur Errichtung eines Funkturms im Rahmen des Aufbaus eines digitalen Funksystems für Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst“ lag die Stellungnahme des Bauordnungsamtes vor.

Folgende **neue** Anfrage wurde eingebracht:

Anfrage Nr. AFO/0005/2010
SPD-Fraktion
Herr Koltermann

Kinderspielplatz an der Parkallee

„Warum ist die Seilbahn noch nicht fertig?“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 6 der Tagesordnung	Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung/von Mitgliedern und Abgabe neuer Anregungen/Anträge
---------------------------------	---

Frau **Groh** gab folgende Stellungnahmen der Verwaltung zu Anregungen und Anträgen bekannt:

- Zur **Anregung Nr. A-O/0007/2010** der SPD-Fraktion vom 15.04.2010 „Zuschussbeantragung durch die Schwimmvereinigung Münster von 1891“ lag die Stellungnahme des Sportamtes vor.

- Zur **Anregung Nr. A-O/0011/2010** der SPD-Fraktion vom 20.05.2010 „Verbreiterung des Geh- und Radweges auf der Dorbaumstraße von Wersedaibe bis Einfahrt Hof zur Linde“ lag eine Zwischenmitteilung des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung vor.

Folgende **neue** Anregungen/Anträge wurden eingebracht:

Anregung Nr. A-O/0012/2010
CDU-Fraktion

**Sichere Querung zwischen dem Asche-
und dem Rasenplatz des Vereins
Eintracht Münster**

„Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, welche Möglichkeiten geeignet sind, eine sichere Querung zwischen dem Asche- und dem Rasenplatz des Vereins Eintracht Münster zu gewährleisten.“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Antrag Nr. A-O/0013/2010
SPD-Fraktion

Zuschuss für „Leben in Gelmer“

„Die BV möge beschließen:
Der von der „Gruppe für Heimatpflege und Entwicklung, Schützenbruderschaft St. Josef Gelmer 1865 e. V.“ beantragte Zuschuss in Höhe von 500 € wird genehmigt. Der Betrag ist dem Sachkonto 529000 zu entnehmen.“

Der Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Punkt 7 der Tagesordnung

Verschiedenes

Frau **Klimek** teilte mit, dass der für den 9. Juli geplante Ausflug der Bezirksvertretung abgesagt sei; ein neuer Termin nach der Sommerpause werde noch abgestimmt.

gez.

gez.

Klimek
Bezirksbürgermeisterin

Groh
Schriftführung